

Pressebericht

Landesmeister Feld fest in den Händen der Bogenschützen aus dem Celler Land

Reicher Medaillenregen für die 23 Bogenschützen aus Wieckenberg, Wietzenbruch, Westercelle und Nienhagen.

Am Wochenende fand in Hohegeiß (Harz) die Landesmeisterschaft der Feldbogenschützen statt. Rund um das Panoramic-Hotel richtete die noch junge Bogensparte des SV Hohegeiß zum ersten Mal eine solche Meisterschaft aus. Im ehemaligen Kurpark und im angrenzenden Harztypischen Wald wurde ein ansprechender und anspruchsvoller 24 Scheiben Parcours aufgestellt. Die Zielscheiben mit 20 bis 80cm Durchmesser sind dabei in Entfernungen von fünf bis 60m im Gelände bergan oder bergab arrangiert. Dazu Temperaturen um ca. 28 Grad forderte von den Schützen doch einiges an Kondition ab.

Aus ganz Niedersachsen gingen neunzig Schützen mit dem Blank-, Recurve- oder Compoundbogen an den Start. Die Recurveschützen des SV Wieckenberg mit ihrem Titelgarant Jürgen Batel holten sich eine Goldmedaille in der Altersklasse und zusätzlich zwei Bronzemedailles durch die Geschwister Joshua Haase (Schüler) und Jeremias (Jugend). Die Rotblauen des SC Wietzenbruch, die Nienhagener und die VfL-Bogenschützen dominierten wie gewohnt mit dem Blankbogen in der Jugend-, Damen- und Altersklasse. Eine Goldmedaille errangen Julius Potempa (VfL, Schüler), Max Gasch (SCW, Jugend), Monika Gehrke (SCW, Damen), Sandro Luther (Schützenklasse) und Andreas Staszewski (Altersklasse, beide SV Nienhagen). Eine Bronzemedaille holte zudem noch Ulrich Paape (SCW, Altersklasse). Für die Celler Bogenschützen ist Uwe Fuhrhop (SCW) mit seinem Compoundbogen derzeit der Paradiesvogel, schlug sich aber mit einem 5. Platz ordentlich.

Für die am 10. August an gleicher Stelle, jedoch mit doppelt so vielen Zielen, stattfindende Deutsche Meisterschaft, war es eine gelungene Generalprobe. Drücken wir die Daumen für unsere erfolgreichen Schützen, dass das Limit für die Startgenehmigung an der Deutschen Meisterschaft erreicht wurde.



Feldbogenschießen im Kurpark Hohegeiß